

Badische Zeitung vom Samstag, 30. Juni 2007

Groß angelegte Suche blieb bis jetzt erfolglos ☆

Ruth Kaiser wird vermisst



Die vermisste Ruth Kaiser aus Höchenschwand. (FOTO: PRIVAT)

HÖCHENSCHWAND (BZ/sfi). Seit Donnerstagabend gegen 19.45 Uhr wird die 85-jährige Ruth Kaiser aus der Seniorenresidenz Alpenpanorama, Höchenschwand, vermisst.

Laut Polizeibericht ist Ruth Kaiser etwa 170 bis 173 Zentimeter groß, hat eine normale Statur, graue kurze Haare, altersentsprechendes Aussehen. Sie ist bekleidet mit dunkelblauer Hose, weiß-blauer Bluse, weinrotem Pullover und dunklen Schuhen. Ruth Kaiser ist gehbehindert, hat einen leicht nach vorne gebeugten Gang, auffallende X-Beine und befindet sich in einem orientierungslosen Zustand. Wer die alte Dame gesehen hat oder sachdienliche Hinweise weiß, möchte sich mit dem Polizeiposten St. Blasien (07672/922280) oder der Polizeidirektion Waldshut-Tiengen, (07741/8316-0) oder anderen Polizeidienststelle in Verbindung setzen.

Im Einsatz waren in der Nacht zum Freitag und während des gesamten gestrigen Tages die Bergwachen Höchen-schwand, Bernau und Menzenschwand mit rund 20 Mann, die Feuerwehren Höchenschwand und zwei Feuerwehrlaute der Feuerwehr St. Blasien mit der Wärmebildkamera sowie die Rettungshundestaffeln Titisee-Neustadt, Bad Säckingen und Konstanz. Bis 4 Uhr am Freitagmorgen habe die Suche gedauert, berichtet Bernhard Müller, Leiter des Polizeipostens St. Blasien. Gestern Morgen habe man die Suche ab 8 Uhr auch per Hubschrauber fortgesetzt. 18 Polizeibeamte der Reviere St. Blasien, Bad Säckingen und Waldshut waren ganztätig im Einsatz. Neu hinzu kamen am Freitag noch Rettungshundestaffeln aus Lörrach und Villingen-Schwenningen.

Gesucht wurde rund um den Höchenschwander Berg in allen Ortsteilen der Gemeinde. Am gestrigen Nachmittag dauerte die Suche noch an, einen konkreten Hinweis auf den Verbleib der alten Dame gibt es noch nicht.

Anzeige